19.11.11 SG Jöbnitz : SV Bobenneukirchen 3:0 (1:0)

Aufgebot: Feustel - Schneider, Singer (MK), Pfingst, Unger, Dürbeck, Wickel, Gebauer, Polster, Arndt, Vitovec (85., Grobitzsch)

Tore: 1:0 Polster (32.), 2:0 Unger (67.), 3:0 Grobitzsch (88.)

SR: M. Jahn

Jöbnitz gewinnt gegen Tabellen-Zweiten und beendet die Hinrunde zuhause ohne Niederlage.

Zum Toppspiel Dritter gegen Zweiter kam es am vergangenen Samstag in Jöbnitz. Die Zuschauer sahen ein relativ ausgeglichenes Spiel mit leichter Überlegenheit des Gastgebers. Bei Jöbnitz fehlten verletzungsbedingt die Keller Zwillinge, ansonsten waren alle an Bord. Beide Teams versuchten schnell nach vorne zu spielen. Bei Boben war es oftmals Rödel, der sich in Szene setzte. So musste Feustel bereits nach 10 Minuten sein Können gegen einen satten Schuss Rödelns aufzeigen. Jöbnitz versuchte von Beginn über den spielerischen Weg vor das Tor des Gastes zu kommen. Gute Passkombinationen bis zum 16er waren zu sehen. Die letzte Abklärtheit fehlte dann allerdings. Die SG Abwehr wirkte an diesem Tag sehr stabil, Schneider, Pfingst und der mit Grippe angeschlagene Singer hatten Rödel, Grimm und Groh gut im Griff. Arndt, an diesem Tag zu verspielt beim Abschluss, erkämpfte sich nach einer halben Stunde stark den Ball und legte anschließend auf Polster ab, der dann aus 10m zum 1:0 Führungstreffer verwandelte. Unger hatte wenig später aus 17m eine weitere gute Gelegenheit, Bobens Keeper war jedoch auf dem Posten. So ging es mit einer Führung in die Halbzeitpause. Boben war jedoch jederzeit in der Lage den Ausgleich zu erzielen.

Nach der Halbzeit hatte Boben eine Druckphase von ca. 10 Minuten, danach war die SGJ dann über weite Strecken spielbestimmend und hatte mehr Torgelegenheiten als die Gäste in Gelb Schwarz. Hätte Grimm allerdings nach ca. 50 Minuten eine Hereingabe aus 6m verwandelt, hätte das Spiel evt. einen anderen Verlauf nehmen können. Da er den Ball aber über das Tor hämmerte blieb es beim 1:0. Als Arndt im 16er zu Fall gebracht wurde, zeigte der souveräne SR Jahn auf den Punkt. Unger ließ sich diese Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zur 2:0 Führung. Nachdem sich Gebauer an der Mittellinie den Ball erkämpfte und allein auf Tor marschierte und am 5m Raum zu Arndt rüberlegte und dieser zur geglaubten 3:0 Führung einschob, sah der Schiedsrichterassistent eine angebliche Abseitsposition von Arndt vorliegen. Das Tor wurde nicht gegeben. Das 3:0 fiel dennoch, nachdem der kurz zuvor eingewechselte Grobitzsch nach Eckball per Kopf den Ball versenkte. Zuvor hatten Polster, Arndt und Dürbeck noch gute Gelegenheiten, ein Tor zu erzielen. Von Boben kam, bis auf einen Schuss ans Außennetz und einer Abstimmungsschwierigkeit zwischen Feustel und Gebauer, nach dem 2:0 nicht mehr viel, die SGJ hatte von da an das Spielgeschehen unter Kontrolle.

Fazit: Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und gutem Fußball hat die SGJ gegen einen guten Gegner aus Bobenneukirchen verdient gewonnen.

Trainer Lang: "Ich bin mit dem Spiel meiner Mannschaft sehr zufrieden. Insbesondere mit ihrem Einsatz, Willen und auch damit, dass mal wieder spielerischer Akzente gezeigt wurden."